

AUSGABE 2026/2027

BERLIN



Regionalmedien Sekundarstufe I

Wege nach der Schule

in deinem Bundesland



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Inhalt

Klick dich rein – hier ist das Heft als PDF!



Bildungswege mit und ohne Berufsbildungsreife	2
Bildungswege mit Mittlerem Schulabschluss	6
Ausbildung im öffentlichen Dienst	10
Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit.....	11

Bildungswege mit und ohne Berufsbildungsreife

Wie geht es nach deinem Schulabschluss weiter? Mit der (erweiterten) Berufsbildungsreife (BBR oder eBBR) kannst du entweder eine Berufsausbildung beginnen oder dich auf eine Berufsausbildung vorbereiten. Hier findest du Informationen zu deinen Möglichkeiten in Berlin.

Betriebliche Berufsausbildung

Im Ausbildungsbetrieb lernst du die praktischen Fertigkeiten und Kenntnisse deines Berufs. In der Berufsschule hast du den dazugehörigen Fachunterricht. Die Berufsschule befindet sich in einem Oberstufenzentrum (OSZ).

Der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule bereiten dich gemeinsam auf den Berufsabschluss vor. Für die Berufsschule musst du dich nicht selbst anmelden, das erledigt dein Ausbildungsbetrieb.

Wenn du die Berufsschule erfolgreich abschließt, bekommst du die erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR). Den Mittleren Schulabschluss (MSA) kannst du zusätzlich bekommen, wenn

- dein Notendurchschnitt im Abschlusszeugnis der Berufsschule mindestens 3,0 ist.
- du die Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden hast, der mindestens 2 Jahre gedauert hat.
- du mindestens 5 Jahre Unterricht in einer Fremdsprache hattest, den du mit Note 4 oder besser abgeschlossen hast.

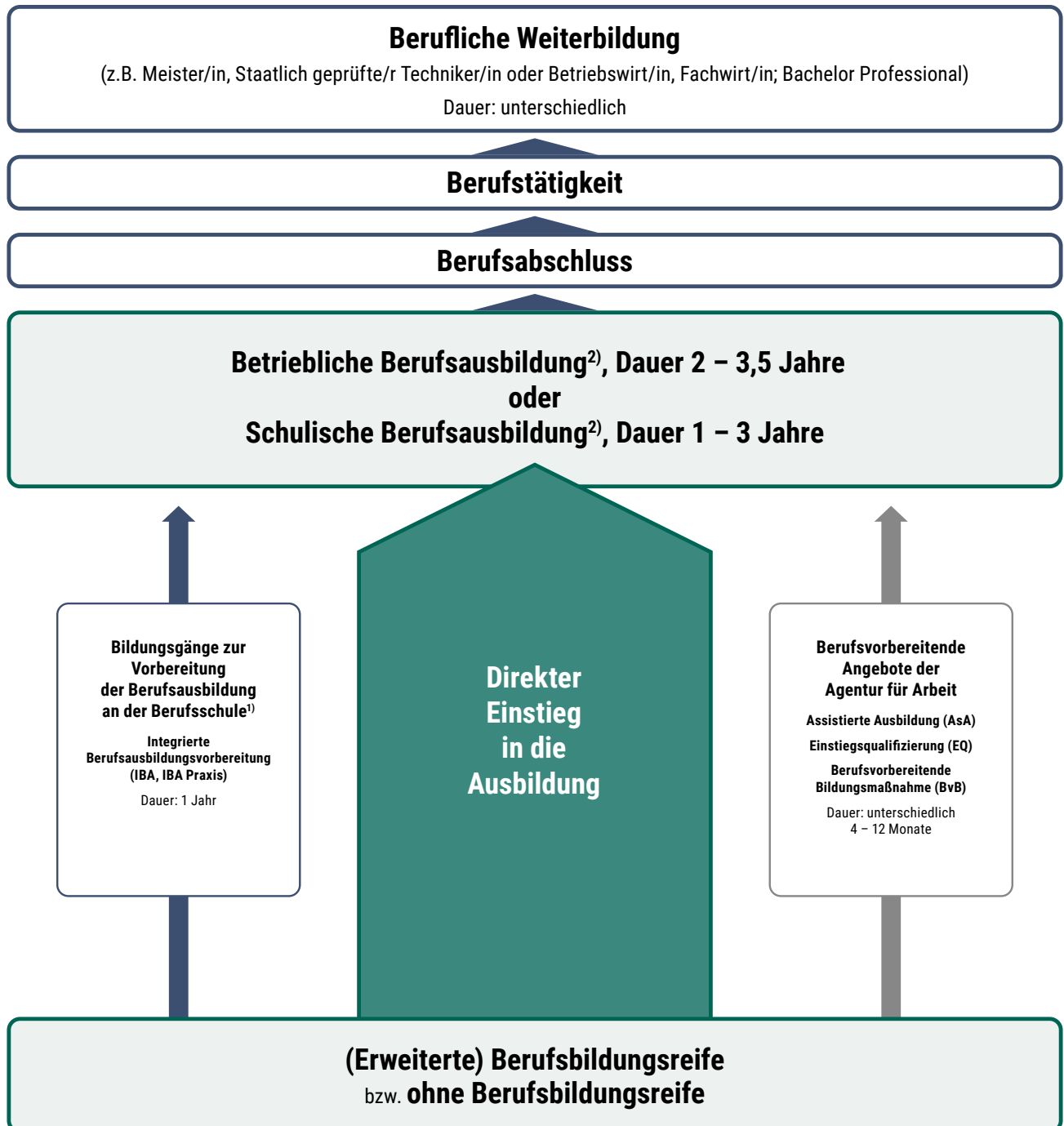


Berufsausbildung in Teilzeit

Du kannst eine betriebliche Berufsausbildung auch in Teilzeit machen. Voraussetzung ist, dass dein Ausbildungsbetrieb damit einverstanden ist. Auch eine schulische Berufsausbildung ist in Teilzeit möglich. Dafür gelten jedoch andere rechtliche Regelungen. Informiere dich dazu bei der jeweiligen Berufsfachschule im Oberstufenzentrum.

Mehr Infos zum Thema Ausbildung und zu speziellen Ausbildungsarten findest du auf mein-beruf.de.

Bildungswege in Berlin mit und ohne Berufsbildungsreife



Hinweis: Diese Grafik zeigt mögliche Bildungswege in vereinfachter Form.

- 1) Du kannst im Rahmen der Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) die (erweiterte) Berufsbildungsreife oder den Mittleren Schulabschluss erwerben.
- 2) Du kannst mit Abschluss der Berufsausbildung zusätzlich die (erweiterte) Berufsbildungsreife oder den Mittleren Schulabschluss erwerben.

Schulische Berufsausbildung

An der Berufsfachschule erhältst du Unterricht in allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern und machst Praktika. Auch die Berufsfachschulen befinden sich an Oberstufenzentren. In Berlin gibt es zum Beispiel Berufsfachschulen für:

- gewerblich-technische und gestalterische Berufe
- kaufmännische Berufe
- hauswirtschaftliche Berufe
- Berufe im Gesundheitswesen

Dauer: 1 bis 3 Jahre (je nach Ausbildung)

Zugangsvoraussetzungen: unterschiedlich (je nach Ausbildung und Berufsfachschule)

► Wenn du die Abschlussprüfung erfolgreich bestehst, erhältst du die erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR). Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du bei einer mindestens 2-jährigen Ausbildung an der Berufsfachschule den Mittleren Schulabschluss erwerben.

Ohne Ausbildungsplatz auf eine Berufsausbildung vorbereiten

Keinen Ausbildungsplatz gefunden? Dann bieten dir die Berliner Oberstufenzentren die Möglichkeit, die Zeit bis

Hier weiterlesen

Weitere Infos zu betrieblichen und schulischen Berufsausbildungen findest du auf mein-beruf.de und im Heft „Berufswahl – Mein Weg“.

Deutschlandweite Angebote zwischen Schule und Ausbildung

In der **Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB)** lernst du verschiedene Berufsfelder kennen – in der Schule und durch Praktika. Dabei kannst du auch deinen Hauptschulabschluss nachholen. Brauchst du mehr Flexibilität? Die BvB gibt's auch in Teilzeit.

Hast du keinen Ausbildungsplatz in deinem Wunschberuf bekommen, hilft dir die **Einstiegsqualifizierung (EQ)**. Hier machst du ein mehrmonatiges Betriebspraktikum, das dir hilft, im Anschluss einen Ausbildungsplatz zu bekommen.



zum nächsten Ausbildungsjahr sinnvoll zu nutzen. Mit der **Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA; auch: IBA Classic)** kannst du dich auf eine Berufsausbildung vorbereiten. Du machst Praktika in Betrieben und wirst durch Bildungsbegleiterinnen und -begleiter unterstützt. Folgende Berufsfelder/Bereiche sind möglich:

- Wirtschaft, Verwaltung, Recht
- Gewerbe, Technik, Gestaltung
- Gesundheit, Körperpflege
- Soziales
- Ernährung, Hauswirtschaft, Tourismus

Dauer: 1 Jahr

Zugangsvoraussetzungen: Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht (10 Jahre)

Ausbildungsplätze

Ausbildungsplätze in deiner Nähe findest du auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche oder in der App **AzubiWelt**. Dort kannst du nach freien Ausbildungsstellen suchen. Wenn du dich anmeldest, kannst du direkt aus der App deine Berufsberatung anschreiben.



Angebote zu Bildungsgängen an beruflichen Schulen in deiner Region findest du unter www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung.



► Für die IBA brauchst du keinen Schulabschluss. Während der IBA kannst du die Berufsbildungsreife, die erweiterte Berufsbildungsreife oder den Mittleren Schulabschluss erwerben. Du kannst die IBA auch in Teilzeit machen.

Für alle Schülerinnen und Schüler, die nach der 10. Klasse keinen Anschluss (zum Beispiel Berufsausbildung, IBA Classic) haben, gibt es die verpflichtende IBA Praxis. Du erwirbst dabei keinen weiteren Schulabschluss, sondern bereitest dich gezielt auf eine Berufsausbildung vor. Die **IBA Praxis** findet an bestimmten Oberstufenzentren, den Ankerschulen, statt.

Du hast keinen Schulabschluss, weißt aber, welchen Beruf du machen möchtest? Das **Berliner Ausbildungsmodell (BAM)** ist ein **1-jähriger Bildungsgang**, bei dem du gleichzeitig **in der Schule und in einem Betrieb** lernst – so wie im 1. Jahr einer normalen dualen Ausbildung. Wenn alles gut läuft, kannst du danach in die **duale Ausbildung im 1. oder 2. Jahr** einsteigen. Außerdem bekommst du eine Bildungsbegleitung. Voraussetzungen:

- Du hast keinen Schulabschluss und keine abgeschlossene Berufsausbildung.
- Du kannst nachweisen, dass du dich bereits erfolglos um einen Ausbildungsplatz beworben hast.
- Du bist nicht älter als 20 Jahre und hast deinen mit Hauptsitz in Berlin.
- Teilnahmevorschlag der Jugendberufsagentur Berlin

Hinweis: BAM wird **nicht für alle Ausbildungsberufe angeboten**, sondern nur für ausgewählte Berufe. Welche das sind, erfährst du bei der Jugendberufsagentur oder an deiner Berufsschule.

Unterstützung für Geflüchtete auf dem Weg in die Ausbildung

Bist du geflüchtet, unterstützt dich **ARRIVO BERLIN** vor und während der Berufsausbildung. In Kursen und Praktika bereitest du dich auf eine Ausbildung im Handwerk, im Gastgewerbe oder in Sozial- und Gesundheitsberufen vor. Während der Ausbildung bekommst du zum Beispiel Nachhilfe oder zusätzlichen Deutschunterricht.

Das Programm **Ausbildung in Sicht (AiS)** unterstützt dich, wenn du geflüchtet bist und noch keinen Schulabschluss hast. In 6 bis 12 Monaten bekommst du Deutschunterricht, Unterstützung bei der Berufsorientierung und bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Außerdem kannst du deinen Schulabschluss nachholen.

Du besuchst zum Beispiel eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Dann kannst du an deiner Schule einen Berufsorientierenden Abschluss machen. Deine Möglichkeiten:

- Berufsausbildung im Betrieb
- Fachpraktiker-Ausbildung
- Integrierte Berufsausbildungsvorbereitung (IBA)
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)
- Einstiegsqualifizierung (EQ)

Frage bei deiner Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe nach, was am besten für dich passt.

Übrigens: Du kannst in der Fachpraktiker-Ausbildung unter bestimmten Voraussetzungen auch die Erweiterte Berufsbildungsreife erlangen.

Berufsschulpflicht

Die allgemeine Schulpflicht dauert 10 Jahre. Seit dem Schuljahr 2025/2026 gibt es zusätzlich ein 11. Pflichtschuljahr für Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren. Dieses Pflichtschuljahr kann zum Beispiel durch den Besuch der Berufsschule im Rahmen einer Ausbildung oder durch die Teilnahme an einer Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) erfüllt werden. Jugendliche mit einem betrieblichen Ausbildungsplatz sind verpflichtet, die Berufsschule bis zum Ende der Ausbildung zu besuchen. Auch Jugendliche ohne Ausbildungsplatz, die an berufsvorbereitenden Lehrgängen teilnehmen, sind bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres berufsschulpflichtig.

Berufsberatung und BiZ

Frage in deiner Schule nach den Sprechzeiten der **Berufsberatung** oder der **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Das Gespräch findet persönlich oder als Videoberatung statt. Falls du zurzeit keine Schule besuchst, erfährst du hier, wie du einen Termin vereinbarst:

mein-beruf.de » Termin zur Berufsberatung vereinbaren



Im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** findest du weitere regionale Infos wie Adressen von beruflichen Schulen.



Bildungswege mit Mittlerem Schulabschluss

Wie geht es nach deinem Mittleren Schulabschluss weiter? Du kannst entweder eine Berufsausbildung beginnen oder eine weiterführende Schule besuchen. Hier findest du Informationen zu deinen Möglichkeiten in Berlin.

Betriebliche Berufsausbildung

Im Ausbildungsbetrieb lernst du die praktischen Fertigkeiten und Kenntnisse deines Berufs. In der Berufsschule hast du den dazugehörigen Fachunterricht. Der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule bereiten dich gemeinsam auf den Berufsabschluss vor.

Schulische Berufsausbildung

An der Berufsfachschule erhältst du Unterricht in allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern und machst Praktika. In Berlin gibt es zum Beispiel Berufsfachschulen für:

- gewerblich-technische und gestalterische Berufe
- kaufmännische Berufe
- hauswirtschaftliche Berufe
- Berufe im Gesundheitswesen

Dauer: 1 bis 3 Jahre (je nach Ausbildung)

Zugangsvoraussetzungen: unterschiedlich (je nach Ausbildung und Berufsfachschule)

Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife an der Fachoberschule (FOS) erwerben

Du kannst direkt nach dem Mittleren Schulabschluss die FOS besuchen, wenn du die Notenvorgaben erfüllst (die Summe der Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache in deinem Abschlusszeugnis darf nicht größer sein als 10) oder wenn die Empfehlung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe vorliegt.

Berufsabschluss plus Fachhochschulreife

In doppelt qualifizierenden Bildungsgängen an Berufsschulen und Berufsfachschulen kannst du einen Berufsabschluss und die Fachhochschulreife erwerben. Die betriebliche oder schulische Ausbildung muss jedoch mindestens 3 Jahre dauern.

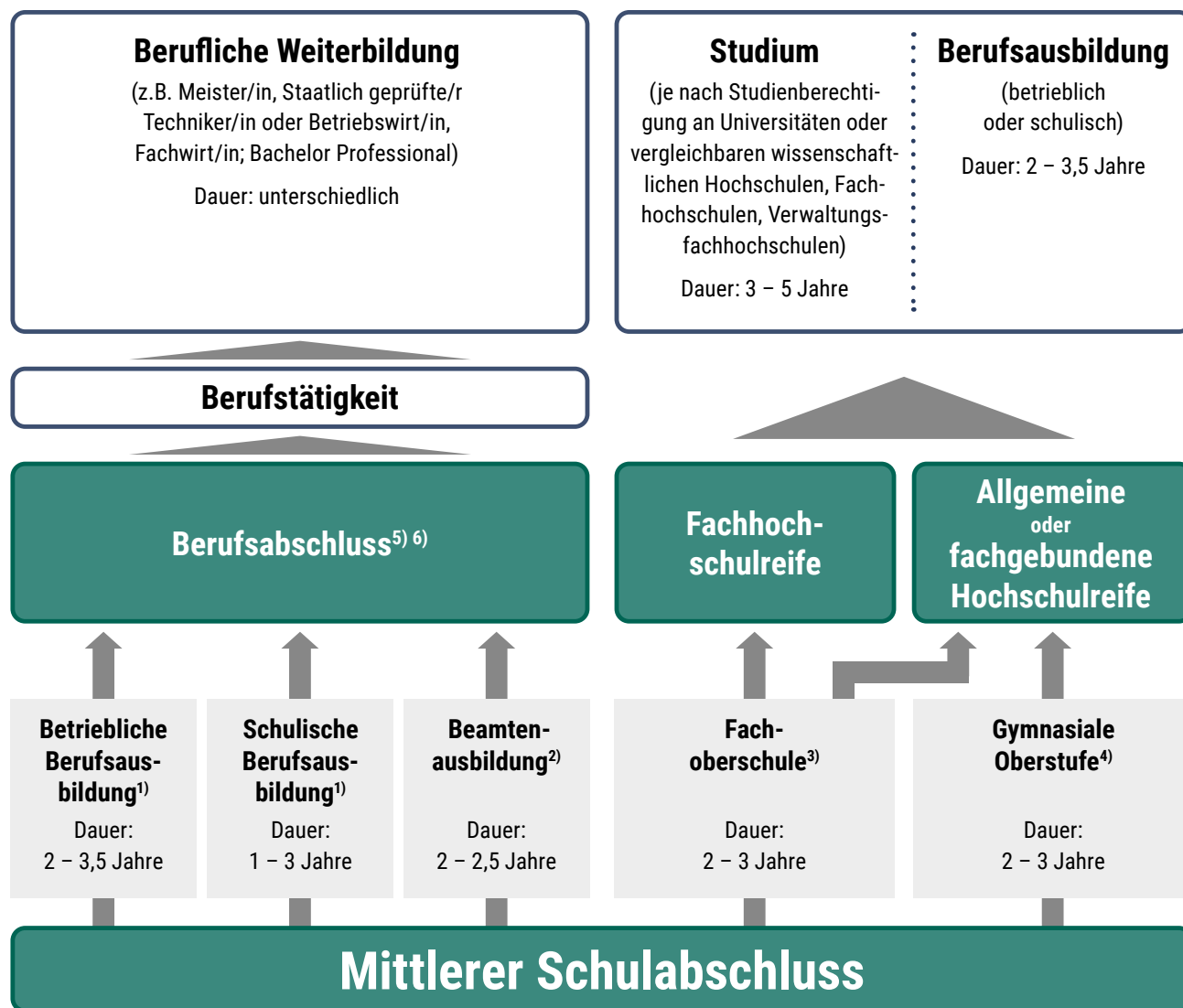


Berufsausbildung in Teilzeit

Du kannst eine betriebliche Berufsausbildung auch in Teilzeit machen. Voraussetzung ist, dass dein Ausbildungsbetrieb damit einverstanden ist. Auch eine schulische Berufsausbildung ist in Teilzeit möglich. Dafür gelten jedoch andere rechtliche Regelungen. Informiere dich dazu bei der jeweiligen Berufsfachschule.

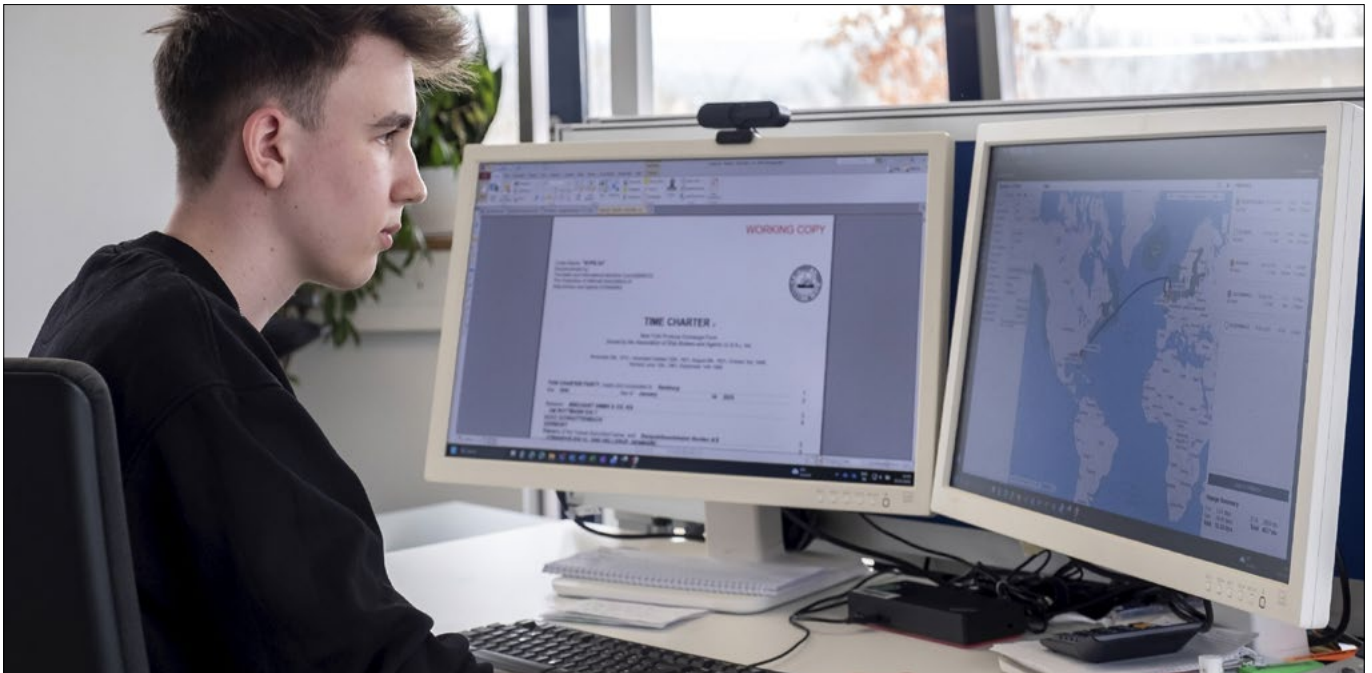
Mehr Infos zum Thema Ausbildung und zu speziellen Ausbildungsarten findest du auf mein-beruf.de.

Bildungswege in Berlin mit Mittlerem Schulabschluss



Hinweis: Diese Grafik zeigt mögliche Bildungswege in vereinfachter Form.

- 1) Du kannst während der betrieblichen oder schulischen Berufsausbildung zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.
- 2) Mit Mittlerem Schulabschluss kannst du eine Ausbildung im mittleren nichttechnischen Dienst machen. Deine Möglichkeiten in Berlin findest du auf Seite 10. Für eine Beamtenlaufbahn im gehobenen nichttechnischen Dienst benötigst du die Fachhochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife.
- 3) In der Fachoberschule kannst du nach 2 Jahren (Klasse 11 und 12) die Fachhochschulreife erwerben. Zeigst du überdurchschnittliche Leistungen, kannst du nach einem weiteren Jahr (Klasse 13) die allgemeine Hochschulreife erwerben.
- 4) Du kannst die gymnasiale Oberstufe am Gymnasium, an der Integrierten Sekundarschule, an der Gemeinschaftsschule oder am beruflichen Gymnasium besuchen und benötigst dazu den Mittleren Schulabschluss mit Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe.
- 5) Du kannst nach Abschluss der Berufsausbildung oder einer mehrjährigen Berufstätigkeit die Berufsoberschule besuchen. Nach einem Jahr (Klasse 12) kannst du die Fachhochschulreife erwerben. Nach 2 Jahren (Klasse 12 und 13) kannst du entweder die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife erwerben.
- 6) Du kannst nach Abschluss der Berufsausbildung oder einer mehrjährigen Berufstätigkeit auch die 1-jährige Fachoberschule besuchen. Nach einem Jahr (Klasse 12) kannst du die Fachhochschulreife erwerben. Mit der Fachhochschulreife kannst du in das 2. Jahr der Berufsoberschule wechseln und die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife erwerben.



Die 2-jährige FOS bereitet dich auf die Fachhochschulreifeprüfung vor. An der FOS werden folgende Fachrichtungen angeboten:

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik
- Gesundheit und Soziales
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gestaltung
- Agrarwirtschaft

Nach bestandener Fachhochschulreifeprüfung kannst du unter bestimmten Voraussetzungen die **13. Jahrgangsstufe an der Fachoberschule (FOS)** besuchen. Mit der erfolgreichen Abiturprüfung erhältst du die allgemeine Hochschulreife (Abitur).

Die Fachhochschulreife ermöglicht dir das Studium an Fachhochschulen. In einigen Bundesländern, zum Beispiel in Brandenburg, ist mit der Fachhochschulreife auch ein Studium an einer Universität möglich.

Tipp

Mit Mittlerem Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einer mehrjährigen Berufserfahrung kannst du die 1-jährige Fachoberschule besuchen und die Fachhochschulreife erwerben. Mit der Fachhochschulreife ist ein Wechsel in das 2. Jahr der Berufsoberschule möglich. Dort kannst du das Abitur erwerben.

Die allgemeine Hochschulreife berechtigt dich zum Studium an Fachhochschulen und Universitäten.

Fachhochschulreife, fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife an der Berufsoberschule (BOS) erwerben

Mit Mittlerem Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einer mehrjährigen Berufserfahrung kannst du die Berufsoberschule (BOS) besuchen. An der BOS werden folgende Fachrichtungen angeboten:

- Wirtschaft
- Technik
- Sozialwesen
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gestaltung
- Agrarwirtschaft

Ausbildungsplätze

Ausbildungsplätze in deiner Nähe findest du auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche oder in der App **AzubiWelt**. Dort kannst du nach freien Ausbildungsstellen suchen. Wenn du dich anmeldest, kannst du direkt aus der App deine Berufsberatung anschreiben.



Angebote zu Bildungsgängen an beruflichen Schulen in deiner Region findest du unter www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung.



Nach der 1-jährigen Berufsoberschule hast du die Möglichkeit, die Fachhochschulreifeprüfung abzulegen. Am Ende der 2-jährigen Berufsoberschule erwirbst du mit der Abiturprüfung die fachgebundene Hochschulreife.

Mit diesem Abschluss hast du Zugang zu allen Studiengängen an Fachhochschulen und zu bestimmten Studiengängen an Universitäten. Hast du die nötigen Kenntnisse in einer 2. Fremdsprache, wird dir sogar die allgemeine Hochschulreife (Abitur) verliehen.

Allgemeine Hochschulreife in der gymnasialen Oberstufe erwerben

Mit guten Schulleistungen kannst du die gymnasiale Oberstufe am Gymnasium, an der integrierten Sekundarschule, an der Gemeinschaftsschule oder am beruflichen Gymnasium besuchen. Nach 3 Jahren (am Gymnasium: nach 2 Jahren) erwirbst du die allgemeine Hochschulreife.

Ausbildung mit Abitur

Mit der Hochschulreife kannst du auch eine betriebliche, eine schulische oder eine doppelt qualifizierende Berufsausbildung machen. Ein Berufsabschluss eröffnet dir vielfältige Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Berufsschulpflicht

Die allgemeine Schulpflicht dauert 10 Jahre. Seit dem Schuljahr 2025/2026 gibt es zudem ein 11. Pflichtschuljahr für Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren. Diese Schulpflicht kann zum Beispiel durch eine Berufsausbildung oder den Besuch der FOS erfüllt werden. Jugendliche mit einem betrieblichen Ausbildungsplatz müssen die Berufsschule bis zum Ende der Ausbildung besuchen. Auch Jugendliche, die an berufsvorbereitenden Lehrgängen teilnehmen, sind bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres berufsschulpflichtig.

Berufsberatung und BiZ

Frage in deiner Schule nach den Sprechzeiten der **Berufsberatung** oder der **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Das Gespräch findet persönlich oder als Videoberatung statt. Falls du zurzeit keine Schule besuchst, erfährst du hier, wie du einen Termin vereinbarst:

mein-beruf.de » **Termin zur Berufsberatung vereinbaren**



Im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** findest du weitere regionale Infos wie Adressen von beruflichen Schulen und Hochschulen.



Ausbildung im öffentlichen Dienst

Neben einer betrieblichen Ausbildung im öffentlichen Dienst ist auch eine Beamtenlaufbahn möglich. Hier findest du die wichtigsten Infos für Berlin.

Du kannst dich im Einstellungsjahr 2027 zum Beispiel für folgende **Beamtenlaufbahnen im mittleren nichttechnischen Dienst (Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt)** bewerben:

- **Beamter/Beamtin im allgemeinen Verwaltungsdienst** (Regierungssekretär*innen, Stadtsekretär*innen oder Polizeisekretär*innen)
Infos zur Ausbildung als Regierungssekretär*innen erhältst du auf der Homepage der Ausbildungs- und Einstellungsbehörde der Senatsverwaltung für Inneres und Sport auf www.berlin.de/ausbildungs-und-einstellungsbehoerde/karrierewege.
Infos zur Ausbildung als Stadtsekretär*innen findest du auf den Webseiten der Berliner Bezirksämter.
Über die Ausbildung als Polizeisekretär*innen kannst du dich auf der Homepage der Polizei Berlin informieren: 110prozent.berlin.de/einstiegsmoeglichkeiten/einstieg-verwaltung-fachberufe/ausbildung-zur-polizeisekretaerin-zum-polizeisekretaer
- **Finanzwirt*in bei der Finanzverwaltung Berlin** (Steuerverwaltung)
Infos hierzu erhältst du auf der Homepage der Senatsverwaltung für Finanzen auf www.berlin.de/sen/finanzen/ueber-uns/karriere/ausbildung-duales-studium/steuerverwaltung/finanzwirt-ausbildung-972417.php.
- **Justizfachwirt*in**
Infos hierzu erhältst du auf der Internetseite www.berlin.de/youstiz des Kammergerichts.
- **Justizvollzugsbeamter/Justizvollzugsbeamtin**
Infos hierzu erhältst du auf der Homepage des Berliner Justizvollzugs auf www.berlin.de/justizvollzug/personal/bildungsakademie/ausbildung-und-bewerbung.

Ausbildungsdauer: 2 oder 2,5 Jahre

Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Schulabschluss oder Berufsbildungsreife und eine förderliche Berufsausbildung

Möchtest du dich für eine Beamtenausbildung in Berlin bewerben, informiere dich über Fristen, Bewerbungs- und Einstellungsverfahren sowie Adressen der Einstellungsbehörden auf den jeweiligen Internetseiten.

In Berlin hast du die Möglichkeit, direkt nach der Schule eine Ausbildung bei der **Feuerwehr** zu beginnen.



Nähere Informationen dazu findest du auf: www.berliner-feuerwehr.de/karriere/ausbildung-im-mittleren-feuerwehrtechnischen-dienst

Falls du dich für eine Ausbildung im mittleren Dienst der **Schutzpolizei** interessierst, kannst du dich für die Teilnahme am gesonderten Einstellungsverfahren der Polizei Berlin auf 110prozent.berlin.de/einstiegsmoeglichkeiten/ausbildung-polizist-in anmelden. Auf dieser Seite gibt es auch Infos zu Ausbildung und Beruf.

Möchtest du dich für den mittleren Polizeivollzugsdienst der **Bundespolizei** bewerben, kannst du dich auf www.komm-zur-bundespolizei.de informieren.

Bei Interesse an einer Ausbildung im mittleren **Zolldienst** findest du alle wichtigen Infos auf www.zoll-karriere.de.

Ausbildungsplätze

Angebote zu betrieblichen Ausbildungen im öffentlichen Dienst und zu Beamtenlaufbahnen findest du in der Ausbildungsplatzsuche auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche oder mithilfe der App **AzubiWelt** der Bundesagentur für Arbeit.



Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit

Engagement für Menschen und Gesellschaft: Dafür steht die Bundesagentur für Arbeit (BA). Wir beraten. Wir entwickeln. Wir unterstützen. Das alles schaffen wir nicht allein, dafür brauchen wir in Zukunft dich.

Du suchst spannende Aufgaben und eine praxisnahe Ausbildung mit persönlicher Betreuung? Dann schau dir unsere Ausbildungsangebote an. Wir bieten dir vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, eine attraktive Vergütung und beste Übernahmechancen.

Wir heißen alle jungen Menschen herzlich willkommen – mit und ohne Behinderungen. Unsere Arbeitsplätze sind barrierefrei und wir achten auf Vielfalt. Im Kundenservice oder in der IT – bei uns kannst du dich für die folgenden 2 Ausbildungen bewerben:

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Mit dieser Ausbildung wirst du zum Kommunikationsprofi in einem Job mit Zukunft. Während der Ausbildung in der Agentur für Arbeit, im Jobcenter und bei der Familienkasse beantwortest du Anfragen von Kundinnen und Kunden – persönlich und am Telefon. Außerdem hilfst du beim Ausfüllen von Anträgen und bearbeitest diese.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Zugangsvoraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss oder höher

Fachinformatiker/in im IT-Systemhaus der BA

Mit bundesweit rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist unser IT-Systemhaus einer der größten IT-Entwickler und IT-Betreiber Deutschlands. Starte bei uns deine abwechslungsreiche Ausbildung in der IT!

- In der Fachrichtung **Daten- und Prozessanalyse** wertest du Daten und Prozesse aus. Dabei arbeitest du mit großen Datenbanken und entwickelst neue Methoden zur Datenvisualisierung.
- In der Fachrichtung **Anwendungsentwicklung** entwickelst du Software für spezielle Aufgaben der BA.
- In der Fachrichtung **Systemintegration** richtest du Netzwerke, Server und Datenbanken ein und sorgst für deren reibungslosen Betrieb.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Zugangsvoraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss oder höher

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Infos zu Ausbildungsstellen in deiner Region, Bewerbungsterminen und Auswahlverfahren findest du auf:
www.arbeitsagentur.de/bakarriere
» Ausbildung

Die Bewerbung erfolgt **online** über das BA-Bewerbungsportal.



Impressum

Beratungshotline der Bundesagentur für Arbeit
Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefonnummer: 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

Herausgeber
Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Redaktion/Verlag
BW Bildung und Wissen Verlag und Software GmbH
Südwestpark 82
90449 Nürnberg

Redaktionsschluss
Juli 2026

Gesamtauflage
293.995

Grafische Gestaltung
LATERNA Design GmbH & Co. KG

Druck
MKL Wentker Druck GmbH, Ostbevern

Fotos und Grafiken
BW Bildung und Wissen und
Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Nicht immer haben die abgebildeten Personen etwas mit dem dargestellten Sachverhalt zu tun.

Copyright 2026 für alle Inhalte
© Bundesagentur für Arbeit

Alle Rechte vorbehalten. Der Nachdruck, auch auszugsweise, sowie jede Nutzung der Inhalte mit Ausnahme der Herstellung einzelner Vervielfältigungsstücke zum Unterrichtsgebrauch in Schulen bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. In jedem Fall ist eine genaue Quellenangabe erforderlich.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Bezugsmöglichkeiten
Einzel Exemplare erhältst du von der Berufsberatung deiner Agentur für Arbeit.



Hol dir die Infos!

Du willst mehr über Berufe erfahren und dich zusätzlich informieren? Die Bundesagentur für Arbeit hält für dich viele (Online-)Angebote rund um eine klischeefreie Berufswahl bereit.

meinBERUF

Auf meinBERUF findest du Infos zu Praktika, Ausbildungswegen und zur Bewerbung. Auch Ausbildungsberufe, zum Beispiel MINT- und SAHGE-Berufe, kannst du hier entdecken: mein-beruf.de



Check-U

Finde mit dem Berufswahltest Check-U die passende Ausbildung zu deinen Stärken: check-u.de



Berufsinformationszentrum (BiZ)

Informiere dich im BiZ zu Ausbildungen. Dort kannst du an PCs auch deine Bewerbungen schreiben: mein-beruf.de » [Noch planlos](#) » [Unterstützung finden](#) » [Das Berufsinformationszentrum \(BiZ\)](#)



BERUFENET

Du möchtest mehr über einen Beruf wissen? Im BERUFENET erfährst du, wie die Ausbildung aufgebaut ist und was die Aufgaben sind. Zu jedem Beruf gibt es außerdem Bilder und einen Steckbrief: berufenet.arbeitsagentur.de



BERUFE.TV

Im Filmportal BERUFE.TV gibt es Videos rund um die Berufswahl, zu Berufsfeldern und einzelnen Berufen. Verschaffe dir einen ersten Einblick in den Berufsalltag: www.berufe.tv



Ausbildungsplatzsuche

Finde mit der Ausbildungsplatzsuche der Bundesagentur für Arbeit eine Ausbildungsstelle in deinem Wunschberuf: www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche



AzubiWelt: Ausbildungssuche per App

Entdecke deinen Wunschberuf und finde einen Ausbildungsplatz: www.arbeitsagentur.de/link/azubiwelt



Berufsausbildung und mehr

Hier findest du schulische Ausbildungsangebote: www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung



Finde deine Berufung! #AusbildungKlarmachen

Sichere dir deinen Ausbildungsplatz: www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen



So erreichst du deine Berufsberatung:
mein-beruf.de » [Termin zur
Berufsberatung vereinbaren](#)

